

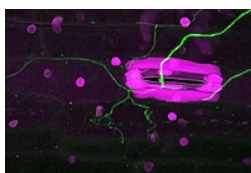
wollen Sie vielleicht morgen jemanden mit einem Blumenstrauß überraschen? Rechtzeitig zum Valentinstag haben Wissenschaftler aus Düsseldorf ein synthetisches Peptid vorgestellt, dass das Verwelken von Schnittblumen verzögern kann. Außerdem ist es umweltfreundlich und biologisch abbaubar. Wer keine Blumen verschenken will, nimmt vielleicht ein paar Nüsse als Ersatz. Vielleicht sind ja noch welche von Weihnachten übrig geblieben und falls Sie nach kompetenten Nussknackern suchen, empfehlen wir Schimpansen. Eine neue Studie zeigt, sie erlernen die Technik zum Nussknacken und die Expertenkompetenz verhältnismäßig schneller als Menschen.

Falls Sie ein Aquarium haben, sollten Sie vielleicht mal einen kleinen Spiegel für darin lebende Fische bereitstellen. Forscher haben entdeckt, dass Putzerfische sehr wohl in der Lage sind Flecken auf ihrem Körper zu erkennen und diese auch versuchen zu entfernen. Das bedeutet: Fische besitzen deutlich höhere geistige Fähigkeiten als bisher angenommen. Und in der Pflanzenforschung macht man sich Gedanken über egoistische Chromosomen von pflanzenschädlichen Pilzen, die sich einfach nicht an den normalen Ablauf der Meiose halten. Dieses wiederum könnte nun endlich ein Einfallstor für die Bekämpfung des Weizenschädlings sein.

Der VBIO hat sich zusammen mit den großen mathematisch-naturwissenschaftlichen Fachgesellschaften Gedanken zum Plan S gemacht, der die Zukunft des wissenschaftlichen Publikationswesens stark beeinflussen kann. Die Stellungnahme dazu finden Sie in Ihrem VBIO-Newsletter.

Ihr VBIO-Team aus Berlin

Auswahl aktueller News



WISSENSCHAFT

Egoistische Chromosomen machen schädliche Pilze angreifbar

Weizen ist weltweit das am zweithäufigsten angebaute Getreide und in vielen Ländern unverzichtbarer Rohstoff für zahlreiche wesentliche Grundnahrungsmittel. Allein in Deutschland werden pro Jahr zwischen 20-25 Millionen Tonnen des Getreides geerntet. In Nordwesteuropa ist der Weizenanbau allerdings mit einem bedrohlichen Schädling konfrontiert, der im Extremfall Ernteinbußen von rund...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Meerkatzen aus der Nordsee

Erstmals wurden fossile Makaken-Funde vom Nordseegrund geborgen. Es handelt sich dabei um die ersten Fossilnachweise von Altweltaffen aus der Familie der Meerkatzenverwandten im Nordseegebiet. Zutage gefördert wurden die Primatenzähne während der künstlichen Aufschüttung der Hafenerweiterung „Maasvlakte 2“ bei Rotterdam in den Niederlanden. Gemeinsam mit zwei niederländischen Kollegen...

[› weiterlesen](#)



VBIO

Plan "S": Gemeinsame Stellungnahme der mathematisch-naturwissenschaftlichen Gesellschaften

Die großen mathematisch-naturwissenschaftlichen Fachgesellschaften - neben dem VBIO, die GDCh (Gesellschaft Deutscher Chemiker), die DPG (Deutsche Physikalische Gesellschaft), die DMV (Deutscher Mathematiker Vereinigung) und der DVGeo (Dachverband Geowissenschaften) haben sich mit einer kurzen gemeinsamen Stellungnahme zum Plan S positioniert.

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Nährstoffkreisläufe im sauerstoffarmen Meer bemessen

In den Weltmeeren kommen mehrere große, besonders sauerstoffarme Gebiete vor, die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler als sogenannte Sauerstoffminimumzonen (Englisch: Oxygen Minimum Zones, OMZ) bezeichnen. Ein Kieler Forschungsteam entwickelte Grundlagen zur Quantifizierung des Stickstoffkreislaufs in diesen ozeanischen Sauerstoffminimumzonen und untersuchte in einer aktuellen...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Sind sich Fische ihrer selbst bewusst?

Schimpansen, Delfine, Krähen und Elstern erkennen ihr Spiegelbild als Abbild des eigenen Körpers. Bislang gilt dies als Anzeichen dafür, dass diese Arten ein Bewusstsein von sich selbst besitzen. Wissenschaftler vom Max-Planck-Institut für Ornithologie in Radolfzell und der Universität



Konstanz sowie der Osaka City University haben nun entdeckt, dass auch Putzerfische auf ihr...

[› weiterlesen](#)

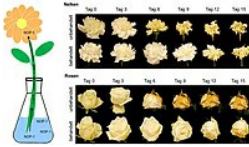


WISSENSCHAFT

Evolution - Eine Frage der Daten

Der Vergleich genetischer Daten ermöglicht wichtige Einblicke in die frühe Evolution der Tiere. Eine neue Methode bezieht eine breitere Datenbasis ein und bestätigt klassische Ansichten über die stammesgeschichtliche Entwicklung der Tiere.

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Was macht Schnittblumen länger haltbar?

Rechtzeitig zum Valentinstag stellen Pflanzenforscher der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (HHU) ein neues, synthetisches Peptid vor, das ein Verwelken von Schnittblumen verzögern kann.

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Wählerische Bachflohkrebse

Bachflohkrebse der Spezies Gammarus roeselii bewachen ihr auserwähltes Weibchen, indem sie es oft tagelang mit sich herumtragen und es gegen potentielle Rivalen verteidigen. Dieses Verhalten kostet viel Energie und Zeit, weswegen die Männchen ihre Auswahl mit Sorgfalt treffen. Wissenschaftler der Goethe-Universität haben nun untersucht, unter welchen Umständen die Männchen bereit sind,...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

T. rex: Flexibler Kopf - Fleischfressender Dinosaurier besaß einzigartigen Schädel

Tyrannosaurus rex – der „König der Schreckensechsen“ trägt seinen Namen auch aufgrund seines beeindruckenden Gebisses und Schädels. Letzteren hat ein internationales Team aus Deutschland der Schweiz, Großbritannien, Spanien und den USA nun genauer unter die Lupe genommen. Mit Hilfe einer „Anatomischen Netzwerk Analyse“ zeigen sie in ihrer Studie, dass die Schädelstruktur des...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Kompetente Schimpansen-Nussknacker

Menschen werden häufig als überlegene Werkzeugnutzer betrachtet, die andere Menschen auf einzigartige Weise in ihren Fertigkeiten unterrichten. Ein klares Verständnis der Unterschiede zwischen Menschen und Tieren zu erlangen, wurde bisher jedoch eingeschränkt durch die Schwierigkeit, verschiedene Arten in ihrem natürlichen Umfeld miteinander zu vergleichen. Ein Forschungsteam des...

[› weiterlesen](#)

[› Weitere News finden Sie unter \[www.vbio.de/aktuelles\]\(http://www.vbio.de/aktuelles\)](#)

Auswahl aktueller Termine

FACHTAGUNG | SACHSEN-ANHALT

18.03.2019 - 20.03.2019

15th Gatersleben Research Conference - GRC 2018: "Applied Bioinformatics for Crops"

[› weiterlesen](#)

LEHRERFORTBILDUNG | BERLIN

02.03.2019

JuLe Tagung des MNU

› weiterlesen

FACHTAGUNG | HESSEN

25.02.2019 - 26.02.2019

Frühjahrstagung der Biotechnologen

› weiterlesen

› Weitere Termine finden Sie unter www.vbio.de/termine

Impressum:

VBIO -
Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland e.V.
Geschäftsstelle Berlin
Langenbeck-Virchow-Haus (2. OG),
Luisenstr. 58/59
D-10117 Berlin

Tel.: 030-27891917
FAX: 030-27891918

Vorstand:
Prof. Dr. Bernd Müller-Röber, Potsdam (Präsident)
Prof. Dr. Johannes Beckers, München (Schatzmeister)

Registergericht: Amtsgericht München
Registernummer: VR 15995
StNr. 143/223/30546

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz:
DE 215276256



Sie möchten den wöchentlichen Newsletter nicht mehr erhalten?

Wenn Sie den VBIO-Newsletter (<mailto:#@VBIO-newsletter>) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diesen [hier](#) abbestellen.
Nutzen Sie bitte diesen Abmeldelink nicht, wenn Ihnen der VBIO-Newsletter weitergeleitet wurde. Melden Sie sich in diesem Fall

Ok

Neuer technischer Standard für Cookie-Hinweise. Mehr unter <https://eu-datenschutz.org>

Diese Website nutzt Cookies, um bestmögliche Funktionalität bieten zu können. [Mehr Infos](#)